

BERICHT DIAKONIA-DRAE

DÄNEMARK UND

NORWEGEN Januar 2016

DIAKONIA hat zwei Mitglieder in Dänemark: Den danske Diakonissestiftelse and Diakonissehuset Sankt Lukas.

In Norwegen gibt es drei Mitglieder: Stiftelsen Bergen Diakonissehjem – Haraldsplass, Diakonova and Diakonissehuset Lovisenberg.

Diese fünf Mutterhäuser unterhalten einen guten Kontakt untereinander und viele Jahre gab es ein regelmäßiges Treffen der leitenden Schwestern pro Jahr. Das Treffen im vergangenen Jahr fand im Anschluss an die Versammlung in Kongshaug in Bergen statt. Die leitende Schwester des Helsinki Deaconess Institut in Finnland nahm ebenfalls teil.

DÄNEMARK

Den danske Diakonissestiftelse

Personal

Forstanderinde Merete Pelle Poulsen

Die Gemeinschaft Diakonifællesskabet im Diakonissestiftelsen hatte Ende 2015 76 Mitglieder. Ein Diakon verstarb dieses Jahr und ein neuer wurde ordiniert.

Es gibt keine Veränderung beim Personal.

Verschiedenes

Der große Entwicklungsplan “UP2020” wird immer mehr Wirklichkeit. Die Kirche wurde bereits renoviert, Spatenstich für das Hospiz war im Januar 2015 und das neue und größere Hospiz wird am 8. April 2016 eröffnen.

In einem nächsten Schritt werden Altenheime gebaut.

Diakonissehuset Sankt Lukas Stiftelsen

Personal

Leitung: Diakonisse Schwester Marie Oved.

Die Gemeinschaft hat nur wenige Mitglieder und es gibt zur Zeit nicht viel Kontakt mit den anderen Mutterhäusern in Dänemark und Norwegen.

Verschiedenes

Diakonissehuset Sankt Lukas hat eine reiche Geschichte besonders in der Hospiztradition.

NORWEGEN

Stiftelsen Bergen Diakonissehjem – Haraldsplass

Personal

Forstanderinde Rollaug Waaler

Diakonifelleskapet am Haraldsplass hatte Ende 2015 235 Mitglieder. Die Mitgliederzahlen steigen weiter an, obgleich keine Werbung dafür gemacht wird. Den alten Diakonissen geht es gesundheitlich gut, auch das trägt zur hohen Mitgliederzahl bei.

Veranstaltungen

Im Frühling 2016 wird es einen neuen Ausbildungskurs für 4 neue Diakonissen geben.

Verschiedenes

Die Pflegeschule hat sich mit anderen diakonischen Schulen in Norwegen zusammengeschlossen zu einer Fachhochschule mit Namen VID.

Aufgrund der Flüchtlingssituation in Europa und Norwegen, begann Haraldsplass im Januar 2016 ein Programm für junge unbegleitete Flüchtlinge.

Die Bauarbeiten für das neue Krankenhaus sind in vollem Gang.

Diakonova

Personal

Die beiden Leiterinnen sind Kirsti Eide and Ann-Elin Winsnes Slettahjell

Die Gemeinschaft (Diakonifelleskapet) von Diakonova hatte Ende 2015 650 Mitglieder, während es 2014 noch 700 waren. Man war durch die Mitgliederlisten gegangen und hatte zahlreiche inaktive Mitglieder gefunden. Die Mitglieder sind in Ortsgruppen für diakonische Schwestern in ganz Norwegen organisiert. 2015 gab es ca. 10 Ortsgruppen. Die leitende Schwester Kirsti Eide besucht sie regelmäßig.

Veranstaltungen/Feste

Diakonifelleskapet veranstaltet jedes Jahr für Absolventen der Schule einen Ehemaligentag. 2015 war sehr erfolgreich und die Vorbereitungen für 2016 sind in vollem Gang.

Am 17. Oktober 2016 feierte die Pflegeschule ihr 100jähriges Bestehen. Sie wurde von der diakonischen Gemeinschaft gegründet.

Verschiedenes

Das Projekt in Estland läuft. Ziel ist es, dass die Estländer es allein betreiben.

Das Hospiz-Projekt in Narva läuft plangemäß.

In diesem Jahr wird die Pflegeschule Teil der neuen Fachhochschule VID. Man muss überlegen, welchen Platz die Gemeinschaft in diesem neuen System einnimmt.

Stiftelsen Diakonissehuset Lovisenberg

Personal

Die Gemeinschaft (Diakonifelleskapet) im Mutterhaus Diakonissehuset Lovisenberg hatte Ende 2015 zwischen 200-250 Mitglieder. Die Zahlen gehen zurück wegen des schwerwiegenden Konflikts mit dem Vorstand und der Verwaltung des Diakoniewerkes. Einige ältere Diakonissen starben auch im Jahr 2015. Es gibt nach wie vor keine neue leitende Schwester.

Veranstaltungen

Es gab 2015 keine Möglichkeit, ein jährliches Treffen zu veranstalten, es ist jedoch für Februar 2016 geplant.